



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

VDI|VDE|IT

Gemischte Gefühle

Mit neuer Technik gesund
und autonom durchs Leben

Emotional Impact on Cognitive Systems
im Rahmen des Projektes Cognitive Village - Vernetztes Dorf

8. und 9. November 2018
ForschungsKollegSiegen

Kontakt

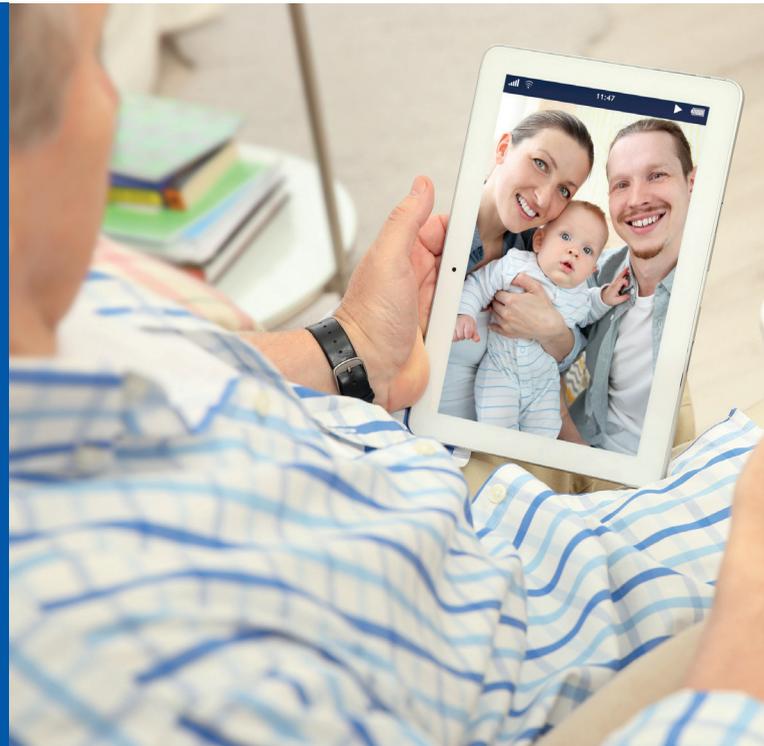
Forschungskolleg
„Zukunft menschlich gestalten“ (FoKoS)

Weidenauer Str. 167
57076 Siegen

Tel. 0271 740-3926
Fax 0271 740-3859

fokos@uni-siegen.de
www.fokos.de

Bei allen Veranstaltungen des Forschungskollegs wird Bild- und Videomaterial erstellt. Wenn Sie keine Nachrichten mehr aus dem Forschungskolleg erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an fokos@uni-siegen.de.



Das Forschungskolleg „Zukunft menschlich gestalten“ der Universität Siegen lädt Sie herzlich zur Podiumsdiskussion mit anschließender Technikausstellung am Donnerstag sowie zu Vorträgen und Diskussionen am Freitag ein.

Donnerstag, 8. November 2018 • 18:00 Uhr
Freitag, 9. November 2018 • 9:30 Uhr bis 14:00 Uhr

Forschungskolleg Siegen,
Weidenauer Str. 167, 57076 Siegen

Der demographische Wandel verstärkt die gesellschaftliche Problematik sowohl der gesundheitlichen Versorgung abseits urbaner Zentren, als auch den zunehmenden Pflegebedarf. Es gibt immer mehr ältere und gesundheitlich beeinträchtigte Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Dem gegenüber stehen immer weniger junge Menschen, die in helfenden Berufen tätig und engagiert sind, um dem wachsenden Notstand zu begegnen. Dieser Trend wird sich in Zukunft weiter verstärken.

Weiterhin gibt es den Wunsch, insbesondere älterer Menschen, so lange wie möglich selbstständig in den eigenen vier Wänden zu wohnen und autonom über das eigene Leben zu entscheiden. An die Verwirklichung dieser Vorstellung sind allerdings im Regelfall Bedingungen der Versorgung geknüpft, die das Gesundheitssystem schon allein aus Kostengründen nicht im vollem Umfang vorhalten kann. Mit anderen Worten: Die Nachfrage ist weitaus größer als das Angebot.

Dieser Problematik kann mit adaptiv lernenden technischen Systemen begegnet werden, die ein Versorgungsdefizit zusätzlich zur menschlichen Unterstützungsleistung ausgleichen können. Solche Assistenzsysteme unterliegen allerdings Akzeptanzbedingungen bei den Anwendern: Sie müssen verständlich und intuitiv bedienbar sein, wobei neben einem kognitiven Verstehen zunehmend die emotionale Interaktion zwischen Mensch und Technik in den Vordergrund tritt. Diese Veranstaltung fokussiert im Nachgang des Projektes „Cognitive Village - Vernetztes Dorf“ die zukünftige Bedeutung emotionaler Kompetenzen technischer Assistenzsysteme.

Bitte melden Sie sich per E-Mail bis zum
7. November 2018 zur Veranstaltung an.
fokos@uni-siegen.de

Donnerstag, 8. November 2018

- 18:00 Begrüßung durch Rainer Brück
- 18:05 **Impulsvortrag** Martin Brüchert, „Hightech-Strategie 2025“
- 18:20 Zusammenfassung der Ergebnisse des Tages durch Marcin Grzegorzek und Claudia Müller
- 18:40 **Podiumsdiskussion** über Ergebnisse mit Martin Brüchert, Regina Görner, Barbara Hammer, Heiner Vogelsang; Moderation durch Marcin Grzegorzek und Claudia Müller
- 19:30 Get-together, Buffet, Ausstellung

Freitag, 9. November 2018

- 9:30 Ankunft zum Kaffee
- 10:00 Begrüßung durch Rainer Brück
- 10:05 **Keynote** „Alter und Technik – Sozio-politische Perspektiven“, Regina Görner
- 10:35 Anschließende Diskussion „Sozio-politische Perspektiven“ mit Regina Görner, John Rauthmann, Christoph Strünck
- 11:20 Pause
- 11:30 **Impulsvortrag** aus der Praxis und Einleitung in anschließende Diskussion, Claudia Müller und Dana Kurz
- 11:40 **Offene Feedback-Veranstaltung** mit Projektteilnehmenden aus Siegen und den Dörfern des Eder-Elsofftsals sowie Dana Kurz und David Struzek
- 12:30 Mittagsbuffet
- 13:15 **Wrap-up-Session** zur Ergebnisdiskussion, Marcin Grzegorzek und Claudia Müller
- 14:00 Verabschiedung